

Antrag auf Befreiung vom Anschluss- und Benutzungszwang für das Niederschlagswasser

(gem. Niederschlagswasserbeseitigungssatzung der Gemeinde Jade)

bitte **2-fach** unterschrieben einreichen

Gemeinde Jade
Der Bürgermeister
Jader Straße 47
26349 Jade

Tel.: 04454 / 899-210

E-Mail: bauamt@gemeinde-jade.de

WEB: www.gemeinde-jade.de

Grundstückseigentümer / in: (Name, Anschrift)

Ich beantrag die **Befreiung vom Anschluss- und Benutzungszwang für das Niederschlagswasser** nach § 4 der Niederschlagswasserbeseitigungssatzung der Gemeinde Jade in der derzeit gültigen Fassung für das Grundstück:

Lage des Grundstückes:

26349 Jade, _____
(Ortsteil, Straße, Haus-Nr.)

(Gemarkung)

(Flur)

(Flurstück)

Weil:

(Bitte ankreuzen)

das Niederschlagswasser ohne Beeinträchtigung des Wohls der Allgemeinheit ganz oder teilweise auf meinem Grundstück versickert, verregnet oder verrieselt werden kann und öffentliche Belange einer Befreiung nicht entgegenstehen.

der Anschluss an die öffentliche Niederschlagswasserbeseitigungsanlage unter Beachtung der Interessen des Gemeinwohles für den Grundstückseigentümer unzumutbar ist

Erläuterung:

(ggf. bitte Extrablatt benutzen)

Angaben zu versiegelten und befestigten Flächen:

Flächenart	Befestigungsart	Größenangaben in Quadratmetern	
		Zu befreiende Fläche	weiterhin in die Kanalisation einleitende Fläche
<u>Wohnhaus:</u> (projizierte Dachfläche – Draufsicht von oben)			
<u>Garage / Carport:</u> (projizierte Dachfläche – Draufsicht von oben)			
<u>Sonstige Gebäude:</u>			
<u>Terrasse:</u>			
<u>Zuwegung / Zufahrt:</u>			
<u>Hofflächen:</u>			
<u>Sonstiges:</u>			
<u>Summe:</u>			

Ich/wir verpflichte/n mich/uns zur schadlosen Beseitigung des Niederschlagswassers und zur Freistellung der Gemeinde Jade von Schadensansprüchen Dritter, die in diesem Zusammenhang erhoben werden können.

Ich/wir versichere/n, dass Vorkehrungen getroffen sind, die ein Ableiten des auf dem Grundstück anfallenden Regenwassers in die öffentliche Kanalisation verhindern.

Für den Fall, dass mein / unser Grundstück zusätzlich bebaut wird oder weitere Flächen befestigt werden, verpflichten ich / wir uns, erneut einen Antrag auf Befreiung vom Anschluss- und Benutzungszwang bei der Gemeinde Jade zu stellen.

Mir/uns ist bekannt, dass die Befreiung vom Anschluss- und Benutzungszwang unter dem Vorbehalt des jederzeitigen Widerrufs und auf eine bestimmte Zeit durch die Gemeinde Jade ausgesprochen werden kann.

_____, den _____

(Unterschrift Grundstückseigentümer / in)

**Anlagen zum Antrag auf Befreiung vom Anschluss- und Benutzungszwang
(2-fach einzureichen)**



- a) Einen mit Nordpfeil versehenen Lageplan des zu befreienden Grundstücks im Maßstab nicht kleiner als 1:500 mit folgenden Angaben:
- Straße und Hausnummer,
 - Gebäude und befestigte Flächen,
 - Grundstücks- und Eigentumsgrenzen,
 - Lage der Haupt- und Anschlusskanäle,
 - Gewässer, soweit vorhanden oder geplant.
- b) Für die Versickerung von Niederschlagswasser ist der Nachweis einer ausreichenden Bemessung der Versickerungsanlage zu erbringen.

Niederschlagswasserleitungen sind mit gestrichelten Linien und folgenden Farben darzustellen:

- Für vorhandene Anlagen = schwarz
- Für neue Anlagen = rot
- Für abzubrechende Anlagen = gelb

Die Gemeinde kann bei Bedarf weitere Unterlagen nachfordern

Hinweis:

Für die Befreiung vom Anschluss- und Benutzungszwang, werden nach dem Kostentarif der Verwaltungskostensatzung, lfd. Nr. 20.6 der Gemeinde Jade, Gebühren in Höhe von 15,-€ erhoben

Es ergeht dazu ein gesonderter Gebührenbescheid.

Die vollständige Verwaltungskostensatzung und die Niederschlagswasserbeseitigungssatzung finden Sie im Internet unter: <https://www.gemeinde-jade.de/satzungen--verordnungen>